



1/2009

# STAFFELnews



2 Editorial



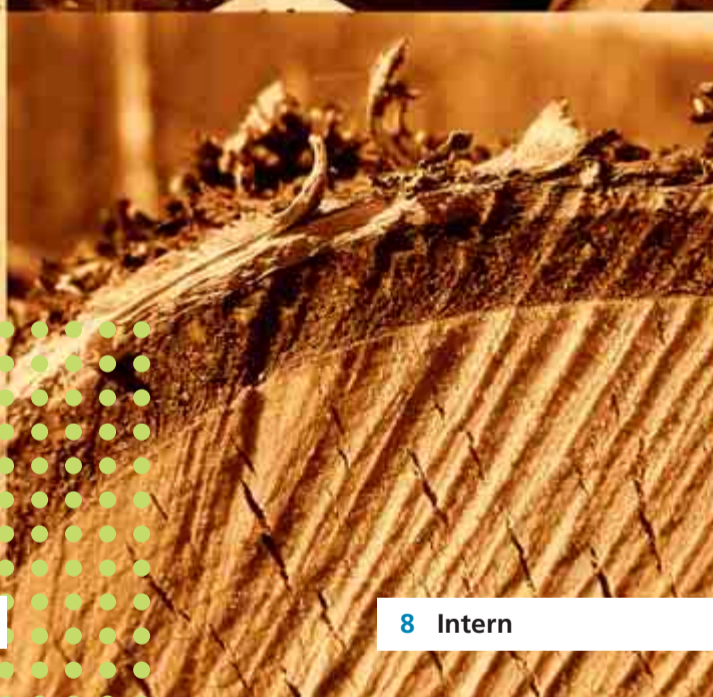
3 Mitarbeiter



4 Produktion



6 Partner Pro Tier



8 Intern



# Kundenlösungen im Zentrum

Geht es Ihnen auch so, liebe Leserinnen und Leser? – Während die Medien angesichts der schlimmen Zahlen über das Ausmass der Finanzkrise immer dramatischere Töne anschlagen, erleben wir in den Gesprächen mit unseren Kunden eine Stimmung, die eher verhalten optimistisch tönt.

Ich bin auch der Meinung, dass die Realwirtschaft in verschiedensten Bereichen hart getroffen ist, darunter die grafische Branche, und sich der Aufschwung bis weit in das Jahr 2010 ziehen wird. Doch den Kopf hängen und Ideen nicht gedeihen lassen, Chancen verpassen, ist ganz bestimmt nicht der beste Ansatz, den ein Unternehmen gegenüber seinen Kunden, Mitarbeitern und Lieferanten wählen kann. Es ist nicht nur Zweckoptimismus, wenn auch wir von verhalten optimistischer Stimmung sprechen, es ist vielmehr unsere feste Überzeugung, dass unsere konkreten Kundennutzen marktfähig sind und weitere Angebote dies zusätzlich untermauern.

Wir sind stolz auf den von uns eingeschlagenen Weg der nachhaltigen Druckmedienherstellung, die wir mit der bereits erlangten FSC-Zertifizierung und

dem klimaneutralen Druckprozess – den wir ab diesem Sommer unseren Kunden anbieten können – auch deutlich zur Geltung bringen wollen.

Weiter bieten wir ab sofort die Möglichkeit an, mittels automatisierten Herstellungsprozesses via [www.staffelEasyweb.ch](http://www.staffelEasyweb.ch) und unserem Redaktionssystem verschiedenste wiederkehrende Produkte klar strukturiert und örtlich unabhängig zu erstellen. Die Gegenwart ist äusserst spannend, wir beraten Sie gerne!

Ich wünsche auch Ihnen einen optimistischen Blick in die Zukunft und spannende Momente beim Lesen der neuesten Ausgabe unserer «staffelnews».

Herzlich, Ihr



Ralf Weissbaum



# Digitaldruck

Digitaldruck bezeichnet eine Gruppe von Druckverfahren, bei denen das Druckbild direkt von einem Computer in eine Druckmaschine übertragen wird, ohne dass eine statische Druckform benutzt wird. Dabei handelt es sich meist um ein elektrofotografisches Drucksystem, wie einen Laserdrucker, der speziell für hohe Auflagenzahlen konstruiert ist.

## Druckverfahren:

Anders als zum Beispiel im Offsetdruck wird beim Digitaldruck keine feste Druckvorlage (Druckform) benötigt, so dass jeder Bogen anders bedruckt werden kann (NIP = Non Impact Printing). Das auch als Direct Digital Printing (DDP) bezeichnete Verfahren ermöglicht unter anderem personalisierte Drucke für Mailings oder auch gezielt auf den Empfänger abgestimmte Werbung (Direktmarketing). Ausserdem können mehrseitige Dokumente ohne Wechsel der Druckform sofort in der richtigen Reihenfolge gedruckt werden, ein späteres Zusammentragen (Sortieren) entfällt.

## Einsatzgebiete:

Digitaler Druck ist für kleinere Auflagenzahlen kostengünstiger als Offsetdruck. Personalisierte Drucke sind wirtschaftlich überhaupt nur im Digitaldruck möglich, mitunter wird z. B. bei der Katalog-

produktion Digitaldruck mit Offset- oder Tiefdruck kombiniert.

Wir sind schon seit vielen Jahren mit modernster Digitaldrucktechnologie ausgerüstet. Die Abteilung wird erfolgreich von Zarko Markovic geleitet. Gerne stelle ich Zarko ein paar Fragen:

**Annette Weissbaum (wan): Zarko, seit wie vielen Jahren arbeitest du bei der Staffel Druck AG und seit wann in der Abteilung Digitaldruck?**

*Zarko Markovic (zm): Ich bin seit elf Jahren bei der Staffel Druck AG, davon zehn Jahre in der Abteilung Digitaldruck.*

**wan: Kannst du mir bitte aufzählen, für welche Drucksachen der Digitaldruck vor allem geeignet ist?**

*zm: Fast alles, was im Offsetdruck gedruckt wird, können wir heute im Digitaldruck produzieren. Besonders kleine Auflagen und Einzelexemplare sind wirtschaftlich machbar, so etwa Heftbroschüren, Flyer, Visitenkarten, Postkarten, Hochzeitskarten, Trauerkarten, Bücher in Kleinauflagen, Diplomarbeiten, Bedienungshandbücher, Firmenzeitungen, Vereinszeitungen, Kataloge, Imagebroschüren, Newsletter, Romane in Kleinauflagen, PP-Präsentationen,*

*Poster, Plakate, Etiketten, Kuverts oder Briefe.*

*Alle aufgezählten Drucksachen können wir nach Kundenwunsch personalisieren.*

**wan: Wenn ich ein Dokument mit Fotos drucken muss, kann ich das auch im Digitaldruck machen, ist die Qualität gleich wie im Offsetdruck?**

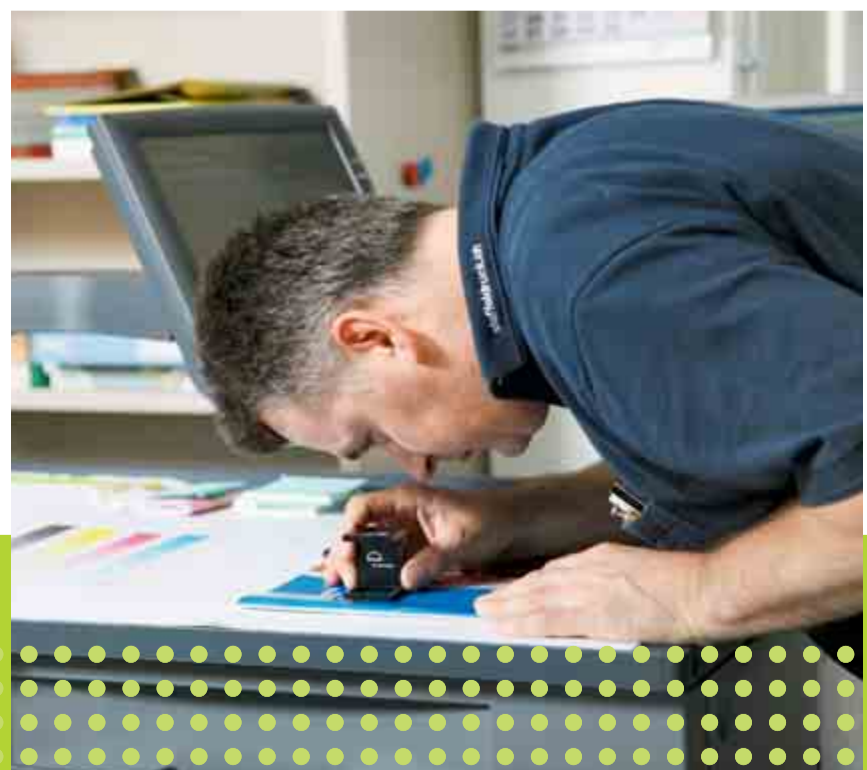
*zm: Viele sind der festen Meinung, Offsetdruck sei das einzige qualitativ hochwertige Druckverfahren. Dies war vor einigen Jahren noch richtig. Inzwischen ist die Digitaltechnik aber so weit entwickelt, dass je nach verwendeten Maschinen fast kein Unterschied mehr feststellbar ist. Mit richtigen Druckdaten, guten Anwendern und modernen Digitaldruckmaschinen produzieren wir heute ein Druckbild, das von einem guten Offsetdruck nicht mehr zu unterscheiden ist.*

**wan: Wie siehst du die Zukunft des Digitaldrucks?**

*zm: Die Zukunft des Drucks liegt im Digitaldruck.*

**wan: Ich danke dir für das interessante Gespräch.**

*zm: Ich danke dir.*



# Die Broschürenmacher

«Eine so schöne Broschüre wirft man nicht einfach weg...»

Genau dieser Standpunkt ist unser Antrieb in der Beratung zu einer bevorstehenden Produktion einer Broschüre. Schon seit der Gründung der Staffel Druck AG befassen wir uns mit dem für unsere Kundschaft so wichtigen Produkt. Früh erkannten wir die steigende Nachfrage nach einer qualitativ überdurchschnittlichen Drucksache. Aus diesem Grund haben wir bereits seit Jahren darauf geachtet, einen optimalen Workflow mit modernsten Produktionsmitteln anbieten zu können.

## Was genau ist denn eine Broschüre überhaupt?

«Wikipedia» beschreibt eine Broschüre folgendermaßen:

*Eine Broschüre (im 18. Jahrhundert vom bedeutungsgleichen französischen Wort brochure entlehnt) ist ein Schriftwerk von geringem Umfang ohne Einband, das buchbinderisch als Broschur hergestellt wird. Broschüren sind meist von vorübergehendem Interesse; z. B. religiöse oder politische Kampfschriften, heute auch Gebrauchsanweisungen oder werbliche Produktinformationen. Die UNESCO-Statistik erfasst als Broschüren Werke mit max. 48 Seiten (drei Oktavbögen) unabhängig von der Verarbeitung.*

Neben den oben erwähnten Einsatzgebieten wird heute eine Broschüre vielfach als wichtiger Imageträger einer Unternehmung eingesetzt (Fir-

menbroschüre). Der Beachtungsgrad ist hoch und unterstreicht Seriosität und Kompetenz.

Eine Broschüre wird heute meist auf drei verschiedene Arten gebunden: Neben der am häufigsten verwendeten Drahtheftung (2 Klammern im Bund) kann auch eine Klebebindung oder gar eine Fadenheftung die passende Bindeart sein. Eine ansprechende Grafik und eine raffinierte Papierwahl runden die Erscheinung ab.

## Wieso bei Staffel Druck?

«Drucken kann doch jeder...!» Stimmt, aber nicht überall sind Sie mit dem Produkt gleich glücklich und begeistert.





Aus diesem Grund lohnt es sich, auf das grosse Fachwissen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zurückgreifen zu können. Da wir beinahe alle nötigen Produktionsmittel im Hause haben, wissen wir, wovon wir sprechen. Nebst einer individuellen und kostenlosen Beratung können wir Ihnen auf Wunsch auch gerne bei der Grafik und beim Texten zur Seite stehen. Durch unsere professionelle Vorstufe setzen wir dann Ihre Wünsche kompetent und effizient um. Die Abteilung Druck bringt mit ihrer 6-Farben-Offsettechnologie die gewünschte Farbe ins Spiel. Damit das Produkt seine endgültige Form erhält, wird es in unserer Druckweiterverarbeitung durch unser bestens geschultes Fachpersonal präzise verarbeitet.

Zur Inspiration stellen wir Ihnen gerne einige Beispiele vor:

Gerade in einer so unsicher scheinenden Zeit wie der jetzigen kann man mit einer neu gestalteten Imagebroschüre Bemerkenwertes auslösen. Der Aufschwung beginnt wie immer – im Kopf!

**Kontaktieren Sie uns mit beigelegter Karte für eine kostenlose Beratung und Analyse Ihrer Drucksachen. Übrigens: Bei Bestellung einer Broschüre bis Mitte August wartet ein tolles Geschenk auf Sie...! Für ein paar unbeschwerte Sonnenstunden erhalten Sie von uns ein Day-long-Sonnenschutzmittel.**



# 60 Jahre Schweizerische Gesellschaft für Tierschutz / ProTier

**ProTier hilft Tieren – praktisch, engagiert und unbürokratisch. Der Verein setzt sich seit 1949 für die Rechte der Tiere und ihren Schutz ein. ProTier möchte die Menschen für einen verantwortungsvollen und artgerechten Umgang mit Tieren sensibilisieren.**

Die Aufnahme und die Vermittlung von Findeltieren zählen zu unseren Hauptaufgaben. Wir kümmern uns um Haustiere, die aus den verschiedensten Gründen ihren Platz verlieren: vom tragischen Todesfall des Halters oder der Halterin über «plötzlich» auftretende Tierhaar-Allergien und Wohnungswechsel bis hin zur Wegnahme des Tieres aus tierschutzrechtlichen Gründen. Nicht immer ist es böse Absicht, wenn Tiere schlecht oder falsch gehalten werden. Manchmal sind die Tierbesitzer auch einfach überfordert mit der Haltung und den Bedürfnissen des Tieres. Denn oft werden Tiere unüberlegt oder voreilig angeschafft. ProTier bietet telefonische Beratung an, wenn Probleme oder Fragen im Zusammenhang mit der Haustierhaltung auftreten. Wenn immer möglich versuchen wir eine für Mensch und Tier vertretbare Lösung zu finden. Zukünftigen Tier-

besitzern hilft ProTier, das für sie am besten geeignete Tier auszuwählen. Interessenten für die von ProTier vermittelten Katzen und Hunde werden deshalb sorgfältig geprüft, damit, im Interesse aller, ein optimaler Platz für die Tiere gefunden werden kann.

Die Kosten für die Unterbringung unserer Findel- und Patentiere in unserem Vertragstierheim Stolzboden in Sihlbrugg und die tierärztliche Betreuung verschlingen grosse Summen. Diese aufzubringen, ist nur möglich mit der finanziellen Unterstützung von Tierfreunden, unseren Mitgliedern und Spendern.

Zurzeit warten 48 Findelkatzen und 20 Findelhunde im Tierheim auf ein neues Zuhause. Die Tierversmittlung läuft in diesen wirtschaftlich allgemein eher schwierigen Zeiten nicht sehr gut. Die Leute überlegen sich, nicht zu Unrecht, zweimal, ob sie genügend Geld für ein Haustier und seine An-

sprüche haben. Viele der Findeltiere, vor allem die Hunde, sind zudem sehr alt. Wir haben, im Interesse der Tiere, beschlossen ihnen als Patentiere einen Lebensabend im Tierheim zu ermöglichen und sie nur in Ausnahmefällen nochmals neu zu platzieren. Der Stress wäre für sie zu gross. Im Übrigen ist auch kaum jemand bereit, ein altes Tier aufzunehmen, für viele Menschen gelten Katzen teilweise schon ab 8 Jahren und Hunde ab 6 Jahren als «alt». Unsere Patentiere sind aber echte Senioren und die meisten über 10-jährig. Unsere vielen treuen Patinnen und Paten sind uns eine grosse finanzielle Stütze in der Betreuung unserer Tierheimtiere. Leider aber reicht dieses Geld nicht für die effektiven Kosten an Futter, Pension und Tierarzt. Hinzu kommt, dass die Spenden im Allgemeinen eher rückläufig sind – die anfallenden Kosten sind es leider nicht.





### Tierschutz kennt keine Grenzen

Wir beteiligen uns finanziell auch an internationalen Projekten, wie zum Beispiel an einem Bärenprojekt der «International Bear Foundation, IBF» zur Befreiung von Zirkusbären in Georgien oder an einer Auffangstation für Tanzbären in Indien. Seit vielen Jahren unterstützen wir eine tschechische Tierschutzorganisation, die erfolgreich für die Schliessung von Pelztierfarmen und für ein Verbot von Tierversuchen kämpft.

Auf nationaler Ebene schliessen wir uns, wenn immer sinnvoll, mit anderen Organisationen zusammen, um gemeinsam mehr Durchschlagskraft zu haben und mehr Aufmerksamkeit für die Anliegen des Tierschutzes zu gewinnen.

Ein wichtiger Punkt ist auch die Aufklärungsarbeit im Zusammenhang mit dem leider immer wieder aktuellen Problem der vielen unkastrierten

Katzen. Nicht nur, aber vor allem auf Bauernhöfen vermehren sich leider immer noch viel zu viele Katzen unkontrolliert. Die Folge sind Überpopulation und kranke Tiere, um die sich dann niemand kümmert. ProTier gibt deshalb an Bauern Kastrationsgutscheine ab und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Einschränkung der sinnlosen Katzenvermehrung.

4mal pro Jahr erscheint unsere Zeitschrift ProTier. Für uns ein wichtiges Instrument, laufend über aktuelle Themen und Projekte zu informieren. Mit der Staffel Druck AG haben wir einen kompetenten und zuverlässigen Druckpartner gefunden. Die Staffel Druck AG produziert die Zeitschrift und übernimmt auch jeweils den Versand an unsere Abonnenten.

Möchten Sie ProTier mit einer Mitgliedschaft oder Spende unterstützen? Oder eine Tierpatenschaft übernehmen?

### Kontakte

Telefon: 044 201 25 03

E-Mail: [tierschutz@protier.ch](mailto:tierschutz@protier.ch)

Internet: [www.protier.ch](http://www.protier.ch)

Schweizerische Gesellschaft für Tierschutz  
Alfred Escher-Strasse 76, 8002 Zürich



## Setzen auch Sie ein Zeichen!



Produzieren Sie Ihre Printmedien in Zukunft auf FSC-zertifiziertem Papier!

Seit November 2008 sind wir FSC-zertifiziert. Was das für uns als Druckerei bedeutet, darüber haben wir in unseren zwei letzten Ausgaben ausführlich berichtet. Was bedeutet das für Sie als Kunde, was ist für Sie wichtig?

- Informieren Sie uns beim ersten Auftragsgespräch über Ihre Wünsche bezüglich FSC-zertifizierten Druckens.
- Sie erhalten von unseren qualifizierten Mitarbeitern eine Beratung für die Wahl eines für Ihr Produkt geeigneten FSC-Papiers.
- Wir setzen unser FSC-Logo auf das Produkt. Damit garantieren wir, dass das Produkt nach den FSC-Richtlinien hergestellt wurde, und Sie können Ihren Beitrag zum Schutz der Umwelt gegenüber Ihren Kunden und Partnern offen ausweisen.
- Die Zertifizierung gewährleistet eine 100%ige Sicherheit, dass entsprechend den FSC-Grundsätzen verfahren wird und garantiert die Herkunft des Rohmaterials.

Entscheiden Sie sich deshalb bei Ihrem nächsten Druckauftrag für FSC – tragen Sie auch Ihren Teil zum Schutz der Umwelt bei!



## Staffel Druck AG zertifiziert sich für klimaneutrales Drucken

Viele CO<sub>2</sub>-Emissionen sind nicht vermeidbar. Keiner kommt heute auf die Idee, keine Kundenbesuche mehr zu machen, seine Fertigung zu stoppen, die Heizung zu Hause abzustellen oder den Kaffee morgens über dem Feuer zu kochen.

Energieeffizienz gewinnt jedoch in Zeiten globalen Klimawandels, problematischer Energieversorgung und steigender Energiekosten immer mehr an Bedeutung und ist als eine der zentralen Bausteine im Klimaschutz nicht mehr wegzudenken.

Mit ClimatePartner Switzerland AG klären wir ab, wie viel CO<sub>2</sub>-Emissionen wir ausstossen, aber auch, wie wir sie reduzieren können. Unter Einbezug sämtlicher Verursacherkriterien werden wir einen Klimarechner betreiben. Der Kunde kann so das Produkt, das er bei uns produziert und damit CO<sub>2</sub>-Emissionen verursachen lässt, in Franken abgelden. Die so bezahlten Beträge werden in Klimaschutzprojekte investiert, z. B. in Eritrea, einem der ärmsten Länder der Welt. Eine halbe Million Haushalte sollen energieeffiziente Öfen erhalten. Neben dem Klimaschutz wird die Vegetation (weniger Holzverbrauch) geschont, und Kinder erhalten mehr Gelegenheit für den Schulbesuch, da sie weniger Zeit mit Holzsammeln verbringen. Insgesamt sollen die Öfen in den Jahren 2005–2008 Emissionen von 31 200 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen.

Eine Tonne CO<sub>2</sub> entspricht in etwa dem Volumen eines 10 Meter breiten, 25 Meter langen und 2 Meter tiefen Schwimmbades! Da wir nur eine Welt haben und Emissionen vor Grenzen nicht halt machen, eine überaus sinnvolle Investition.  
[www.climatepartner.com](http://www.climatepartner.com)

## Ökostrom

Als Ökostrom wird Strom aus allen nachhaltigen Energiequellen (Wasserkraft, Windenergie, Solarenergie) bezeichnet.

Unter den erneuerbaren Energien hat in der Schweiz die Wasserkraft eine besonders wichtige Position. In der Region Zürich kommt hinzu, dass das Elektrizitätswerk der Stadt Zürich, das ewz, sich schon seit langem in umsichtiger Weise an Kraftwerkbauteilen in den Berggebieten beteiligt hat und darum heute in einer speziell komfortablen Lage ist. Es kann zu gewissen Zeiten wegen Überproduktion sogar noch Strom an andere Kraftwerke verkaufen.

Bis anhin haben wir zu 100% ewz.mixpower-Strom bezogen. Neu beziehen wir.

### ewz.wassertop und ewz.ökostrom

100% tiefblauer Ökostrom aus zertifizierten Wasserkraftanlagen. Mit dem Kauf fördern wir die Erneuerung und den Bau von Wasserkraftwerken nach höchsten ökologischen Kriterien (z. B. Fischtreppe, Uferrenaturierung, erhöhte Restwassermengen) und den Bau weiterer Solarstromanlagen.





## Redaktionssystem vjoon K2

ist das ideale Redaktionssystem, wenn es um den Einsatz in Verlagen, Agenturen oder Unternehmen geht. Optimal in Adobe InDesign und InCopy integriert, offenbart es seine Stärken in Sachen Sicherheit, Flexibilität und Geschwindigkeit. Einfachste Handhabung und maximale Geschwindigkeit garantieren professionelles Publishing mit höchster Effizienz.

Wir haben bei der Evaluation darauf geachtet, dass es eine vollwertige Lösung ist, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten werden kann.

vjoon K2 bietet:

- paralleles Arbeiten mit Text und Layout
- einfachen Datenzugriff
- automatische, statusgetriebene Weiterleitung von Dateien
- komplett vorkonfigurierte Einstellungen
- volle Kontrolle über den Arbeitsablauf
- einfache Anbindung verteilter Standorte
- geringen Schulungsaufwand
- Web-basierte Administration

Die Basis von vjoon K2 bilden eine leistungsstarke Datenbank und ein detailliertes Rechtssystem – beide in völligem Einklang mit der Philosophie der einfachen Bedienung. Zumal sie viele der professionellen Funktionen erst möglich machen.

Unsere Web-to-Print-Lösung ermöglicht Ihnen, Ihre Geschäftsdrucksachen in kürzester Zeit in Ihrem Corporate Design über Ihren Web-Browser zu generieren und zu bestellen. staffeasyweb ist eine vorlagenbasierte Lösung, die gewährleistet, dass Ihr CD immer eingehalten wird, da bei einer Bestellung lediglich die variablen Daten in die vorgefertigten Vorlagen eingefügt werden.

Der Administrator kann neue Benutzer anlegen und Benutzern vorhandene Printprodukte zuweisen, die der jeweilige Benutzer selbständig bestellen kann. Zum Abschluss des Bestellungsprozesses muss der Administrator die Bestellung für den Druck freigeben. Um die Kontrolle über die getätigten Bestellungen zu behalten, können bereits abgeschlossene Aufträge jederzeit zurückverfolgt werden.

Der Benutzer hat die Möglichkeit, die ihm zugeordneten Produkte online über den Browser zu bestellen. Das Produkt (z.B. Visitenkarte) wird auch gleich online, mit den bereits bestehenden Profildaten, ge-

neriert und muss vor dem Bestellungsabschluss lediglich kontrolliert werden. Funktionen auf einen Blick:

### **Einfachste Handhabung, professionell Arbeiten, Zeit gewinnen.**

Mit Hilfe einer Palettenansicht bekommen Sie nur jeweils die Aufgaben zu sehen, die für Sie relevant sind. Die jeweils anstehenden Aufgaben können stets aktuell und automatisch angezeigt und abgerufen werden – zudem ist der Arbeitsablauf ja bereits Ihren Bedürfnissen entsprechend konfiguriert. Das spart Zeit und lenkt den Blick auf das Wesentliche. Lange Überlegungen, an wen jetzt eigentlich der Job geschickt werden muss, welche Versionsnummer aktuell ist oder welche Zeitlimits gelten, gehören der Vergangenheit an. Und sollten Ihre Bedürfnisse einmal wachsen – kein Problem! Unsere Lösung wächst mit Ihren Ansprüchen.

Sind Sie neugierig geworden? – Wir beraten Sie gerne und freuen und schon heute auf viele spannende Projekte.

neriert und muss vor dem Bestellungsabschluss lediglich kontrolliert werden.

Funktionen auf einen Blick:

- ganzer Bestellungsablauf direkt im Webbrowser
- außer Adobe Reader (kostenlos erhältlich) ist keine weitere Software nötig
- schnelle und einfache Bedienung
- «Gut zum Druck» des Printprodukts vor dem Bestellen (PDF)
- variable Inhalte eines Printprodukts werden vom Benutzerprofil («Persönliche Daten») übernommen
- unbegrenzte Benutzeranzahl
- beliebige Anzahl Produkte
- CD-Einhaltung durch standardisierte Produkte

Wir sind überzeugt, Ihnen auch mit diesem Produkt ein modernes und benutzerfreundliches Instrument anbieten zu können, das auch komplexen Ansprüchen standhält.



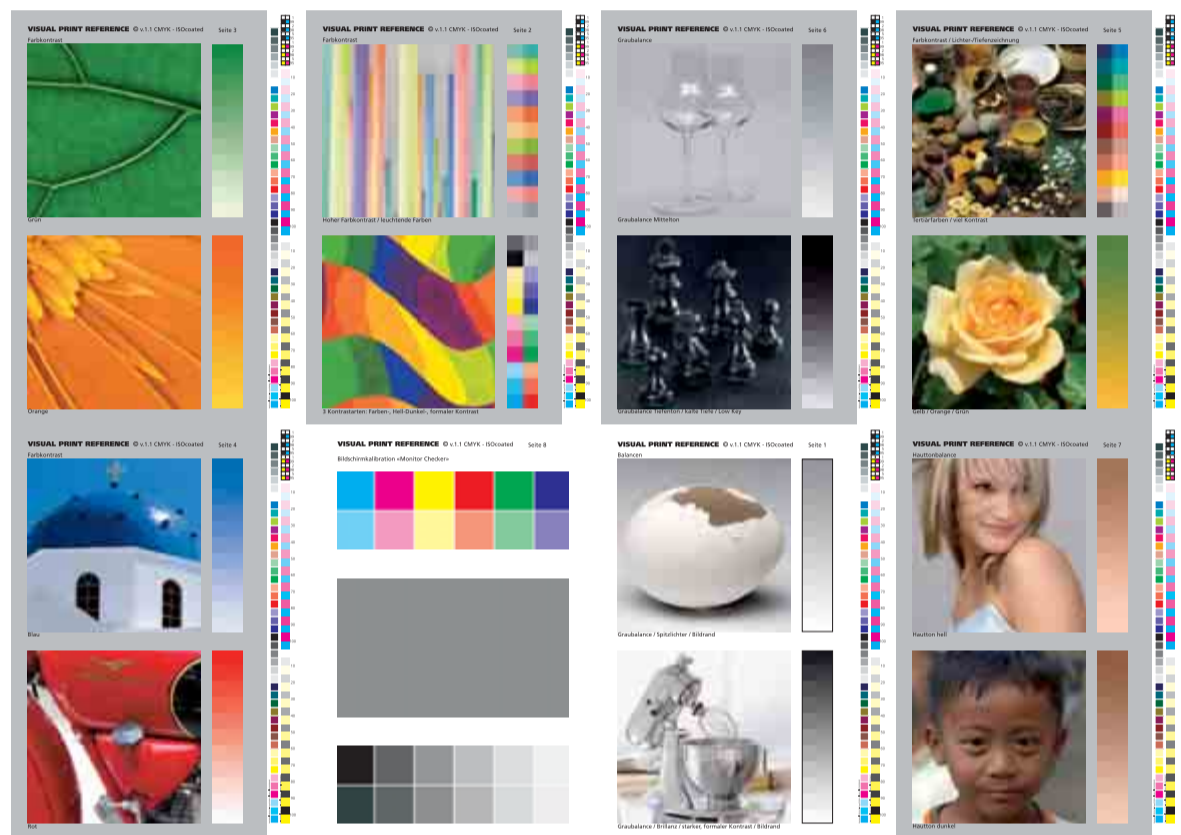
## Qualitätskontrolle nach ISO 12647-2 bei Staffel Druck AG

Was ist Qualität beim Druck? Wie ist sie definiert, und wie ist sie nachzuweisen?

Der VSD (Verband der Schweizer Druckindustrie) hat zusammen mit der Ugra (Schweizer Kompetenzzentrum für Medien- und Drucktechnologie), quality&more, P/B/U Beratungs AG und Spezialisten aus den Technischen Kommissionen neue Testseiten zur Kontrolle der Qualität im gesamten Druckprozess geschaffen. Ziel dieser Testseiten ist es, die Prozesskette vom Monitor über die Anwendungsprogramme, die Proof-Ausgabe, die Plattenbelichtung bis hin zum Druck nach Standard ISO 12647-2 zu kontrollieren. «Visual Print Reference» erlaubt Ihnen als erste Drucktestform eine effiziente Kontrolle in allen Prozess-Schritten.

Diese Drucktestform ist auf speziell ausgewählten Bildern aufgebaut, die Druckschwankungen und -probleme sehr schnell aufzeigt. Der Vorteil dieser Testseiten liegt vor allem in der visuellen Beurteilung aller im Prozess eingesetzten Betriebsmittel. Zur messtechnischen Auswertung sind Farbkeile und der Medienkeil in allen acht Testseiten integriert. **Diese Drucktestform sichert die Qualität gegenüber Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern.**

Wir wenden sie zur Kontrolle unserer Prozesse bereits seit geraumer Zeit erfolgreich an und wollen die daraus resultierende Zertifizierung noch diesen Sommer erlangen.



## Staffel Druck AG als Partner der Artist Charity Night 2009

Am 11. Juli 2009 findet der grösste AIDS Charity Event der Schweiz statt.

Die Artist Charity Night 2009 findet in den Räumlichkeiten der Maag Event Hall in Zürich statt. Hier erwartet die Gäste ein Programm vom Feinsten: Comedy, Music, Fashion und natürlich Party ohne Ende.

Ziel des Events ist aber nicht nur das Erwirtschaften einer möglichst hohen Summe, die in verschiedene Aids-Hilfsprojekte fliessen soll. Fast wichtiger erscheinen dem Veranstalter die Information und die Sensibilisierung möglichst vieler Menschen. Denn noch nie haben sich in der Schweiz so viele Personen mit dem HI-Virus angesteckt wie zum jetzigen Zeitpunkt.

Die Staffel Druck AG unterstützt den Event als Druckpartner. Mehr zur Veranstaltung erfahren Sie unter [www.artistcharitynight.ch](http://www.artistcharitynight.ch).



Der grösste AIDS Charity Event der Schweiz

## Personelles

### Austritte:



Hans Isler, Drucktechnologe, hat unsere Firma per Ende Januar 2009 verlassen. Hans suchte eine neue berufliche Herausforderung. Wir danken Hans für seinen Einsatz und wünschen ihm viel Erfolg.



Sarah Leutwiler verlässt uns per Ende Juli. Sarah hat ihre 3 jährige KV-Lehre abgeschlossen. Wir wünschen ihr viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg und danken für die gute Zusammenarbeit.



Flavio Robassa wird uns Ende Juli verlassen. Er hat eine neue Herausforderung gefunden. Wir wünschen Flavio alles Gute für seine Zukunft und danken für seinen Einsatz in unserer Firma.



Aus gesundheitlichen Gründen ist Robert Schwarb, Verkauf Innendienst, seit April 2009 nicht mehr in unserer Firma. Wir danken Röbi für seinen unermüdlichen Einsatz und wünschen ihm auf diesem Weg gute Besserung und alles Gute für die Zukunft.

### Eintritte:



Seit Anfang Juni verstärkt Armin Hold unser Team im Verkauf Innendienst. Wir freuen uns sehr, Armin in unserer Firma zu haben und wünschen ihm einen guten Start.



Seit Dezember 2008 wird unser Kundenservice-Team durch Remo Piatti verstärkt. Wir heissen Remo nachträglich nochmals herzlich willkommen und freuen uns, ihn in unserem Team zu haben.

### Eintritte:



Im Sommer 2009 werden wir 4 neuen Lernenden eine Lehrstelle bieten. Sascha Salomon wird eine 3-jährige Lehre als Printmedienverarbeiter/Druckausrüster absolvieren. Tanja Grossmann wird ihre 4-jährige Polygrafienlehre beginnen. Gerardo Krebser wird eine 4-jährige Lehre als Drucktechnologe anfangen. Syzana Kamberi absolviert ihre 2-jährige Lehre als Büroassistentin bei uns. Wir wünschen unseren neuen Lernenden einen gute Start sowie eine lehr- und erfolgreiche Zeit.

### Beförderung:



Etienne Lambert hat per 1. März 2009 neu die Leitung der Abteilung Verkauf Innendienst übernommen. Etienne hat bereits seine 4-jährige Lehre als Drucktechnologe bei uns absolviert. Seit 2006 ist er im Verkauf Innendienst tätig. Wir wünschen Etienne auf seinem neuen «Posten» viel Erfolg.

### Jubiläum



Am 1. Januar 2009 feierte Vito Susnja sein 10-Jahr-Jubiläum bei der Staffel Druck AG. Vito arbeitet bei uns als Chauffeur und in der Lagerbewirtschaftung. Wir danken ihm für seinen Einsatz und freuen uns auf die weiteren Jahre mit Vito als unseren Mitarbeiter.

### Weiterbildung

Unsere Abteilungsleiter und deren Mitarbeiter verbrachten einen lehrreichen Tag zum Thema «Teambuilding» miteinander. In einer Outdooranlage in Affoltern im Emmental meisterten sie Übungen in allen Höhen und Tiefen mit einem externen Coach.





**Impressum:**

**Gesamtverantwortung:** Annette Weissbaum

**Redaktion:** Annette Weissbaum, Ralf Weissbaum,  
Edith Eigenmann, Felix Reinhold

**Gestaltung:** Staffel Druck AG

**Lektorat:** Marcel Voekt

**Druck:** Staffel Druck AG

**gedruckt auf:** LuxoSamtoffset, holzfrei, gestrichen, 90g/m<sup>2</sup>

Staffel Druck AG

Staffelstrasse 12

Postfach

8045 Zürich

T 044 289 89 89

F 044 289 89 90

admin@staffeldruck.ch

www.staffeldruck.ch